

George Ovashvili

... ist ein international gefeierter georgischer Filmregisseur, Drehbuchautor und Produzent. Geboren 1963 in Tiflis, machte er 1996 seinen Abschluss an der staatlichen georgischen Universität für Theater und Film und im Anschluss 2006 dem Filmmaking Department der New York Film Academy in den Universal Studios in Hollywood. Weltweite Aufmerksamkeit erlangte Ovashvili mit seiner Trilogie des Konflikts – drei miteinander verbundene Spielfilme, die sich poetisch und parabelhaft mit den menschlichen Schicksalen inmitten politischer Konflikte in Georgien befassen. DAS ANDERE UFER (The Other Bank, 2009) seine erste Langfilmregie feierte Premiere auf der Berlinale. Sie erzählt die berührende Geschichte eines 12jährigen Flüchtlingsjungen und gewann über 50 internationale Preise. Der endgültige Durchbruch gelang Ovashvili 2014 mit DIE MAISINSEL (Corn Island). Ein fast wortloses Meisterwerk über einen alten Bauern und seine Enkelin auf einer temporären Flussinsel im Grenzgebiet zwischen Abchasien und Georgien. Der mitreißende, grandiose Film schaffte es u.a. auf die Oscar-Shortlist für den besten fremdsprachigen Film. Ovashvilis markanter Regiestil zeichnet sich durch lange ruhige Einstellungen, eine tiefe Naturverbundenheit und ein starkes visuelles Erzählen aus, das mit minimalen Dialogen maximale emotionale Wirkung erzielt.